

Wir verbinden Wissenschaftler:innen mit der Welt



Bewerbungsfrist

bis 25.10.2026



Vertragsbeginn

nächstmöglicher
Zeitpunkt



Befristung

unbefristet



Wochenstunden

39 h / Teilzeit
möglich



Vergütung

bis EG 11 TVöD
Bund
(je nach
Qualifikation)

**Die Gewährung
einer IT-
Fachkräftezulage
ist möglich.**



Arbeitsort

Potsdamer Str. 33,
10785 Berlin

In der Abteilung Informations- und Datenmanagement der Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz ist im Referat IT-Anwendungen und Datenmanagement eine Stelle als

Softwareentwickler:in (w/d/m) für Discovery-Systeme

zu besetzen. Die Staatsbibliothek zu Berlin (Stabi) ist eine der größten und leistungsfähigsten Bibliotheken Europas. Wir sprechen über 80 Sprachen, entwickeln Wissensressourcen von Weltrang und wollen mit modernsten Technologien internationalen Austausch und freien Informationszugang fördern. 1661 gegründet, setzen wir konsequent auf digitale Souveränität und die aktive Mitwirkung unserer Nutzenden. In der Abteilung Informations- und Datenmanagement sorgen über 50 Kolleginnen und Kollegen sowohl für den reibungslosen und sicheren Betrieb aller Software-Anwendungen und Web-Angebote der Stabi als auch für deren Neu- und Weiterentwicklung in enger Zusammenarbeit [mit den Bibliothekarinnen und Bibliothekaren sowie mit nationalen und internationalen Partnern in innovativen Projekten. In dieser Position gestalten Sie die Weiterentwicklung unserer modernen Rechercheangebote für Wissenschaft und Forschung aktiv mit. Dabei werden u.a. VuFind, an dessen Weiterentwicklung wir uns beteiligen, Solr und Apache NiFi eingesetzt.

Ihre Aufgaben

- Weiterentwicklung moderner Softwarelösungen für die wissenschaftliche Recherche zu Publikationen und unterschiedlichen Materialarten
- Konzeption, Integration und Optimierung leistungsfähiger Retrieval-Systeme
- Ausbau und Lifecycle-Management der Stabi-Discovery-Systeme sowie deren kontinuierliche Weiterentwicklung
- Konzeption und Umsetzung von ETL-Prozessen zur Aufbereitung, Transformation und Bereitstellung bibliothekarischer Metadaten

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Diplom (FH) oder gleichwertiger Studienabschluss) im Fach Informatik, Bibliotheks- und Informationswissenschaft mit Schwerpunkt Informatik **oder** einem verwandten Fach oder auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- Erfahrung mit gängigen Programmier- und Skriptsprachen (z. B. PHP, JavaScript, Python)
- Kenntnisse von Schnittstellen (z.B. OAI-PMH, SRU)
- Kenntnisse von Prozessen und Tools (z. B. OpenRefine, Metafactory, catmandu, NiFi, Airflow) für die Extraktion, Transformation und das Laden (ETL) von Daten
- Kenntnisse von Suchmaschinentechologien (z. B. Solr)
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht:

- Kenntnisse von bibliothekarischen Metadatenstandards (z. B. MARC, METS, MODS, PICA, TEI)
- Erfahrung mit Continuous-Integration, - Delivery/Deployment sowie gängigen Entwicklungstools (z. B. Git, Redmine)
- Erfahrung mit klassischem und agilem Projektmanagement
- Erfahrungen in interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Analytische und kommunikative Fähigkeiten sowie eine selbstständige, systematische, lösungs- und ergebnisorientierte Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen

- Eine gute Arbeitsatmosphäre in einem kooperativen und aufgeschlossenen kleinen Team
- Ca. 90 weitere Kolleg:innen (mit der Abteilung IT-Service Center) auf dem Gebiet der IT, die Ihre Arbeit unterstützen, absichern und ergänzen
- Flexible Arbeitszeiten im Team und Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz bei einer Bundesstiftung im öffentlichen Dienst
- Jobticket (Deutschland-Ticket) mit monatlicher Arbeitgeberbeteiligung
- Je nach Qualifikation und Berufserfahrung können eine übertarifliche Stufenzuordnung und/oder eine IT-Fachkräftezulage gewährt werden
- Möglichkeit zur Mitgliedschaft im Sozialwerk.Bund mit Zugang zu Gesundheits- und Fitnessangeboten über Wellhub sowie vielfältigen Erholungs- und Freizeitaktivitäten

Fragen zum Aufgabengebiet

Janna Brechmacher

+49 30 266 43 3512

Wir fördern und begrüßen

- Aktiv eine Kultur der Wertschätzung, Chancengerechtigkeit und Vielfalt
- Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, kultureller und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, sexueller Identität sowie von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte
- Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte, die bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt werden
- Bewerbungen von Frauen, um den Anteil von Frauen in unterrepräsentierten Bereichen zu erhöhen

Fragen zum Bewerbungsverfahren

Doreen Spruth

+49 30 266 43 1740

Ihre Bewerbung enthält

- Angabe der Kennziffer: **SBB-IDM-5-2026**
- Anschreiben
- Lebenslauf
- Prüfungszeugnisse bzw. Urkunden
- Arbeitszeugnisse und/oder Referenzen



Bewerben Sie sich jetzt!



Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen: www.preussischer-kulturbesitz.de/service/datenschutz.html